

# Halle'sche Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 181. für Anhalt und Thüringer. Jahrgang 199.



Bezugspreis f. Halle u. Querfurt 2,50 M., durch d. Post bezogen 3 M. f. d. Vierteljahr. Post-Geldung f. Nr. 229. Die Halb. Ztg. erscheint wöchentlich zwölf mal. — Gratz's-Verlag: Gall. Courrier (tägl. Beilagenbeil.). III. Unterhaltungsblatt (Sonntagsbeil.), Bamberg. Mittelung.

Erste Ausgabe

Anzeigengebühren f. d. festschaltene Zeitzeile od. deren Raum f. Halle u. den Umkreis 20 Hg., außerdem 30 Hg. Beilagen am Schluss des Abonnementszeitis die Seite 100 Hg. Anzeigen-Kategorie d. d. Spektren in Halle a. S. u. bei allen bekannten Annoncen-Expeditoren.

Geschäftsstelle in Halle a/S., Leipzigerstr. 87. Hinterhaus. Telephon 158; Redaktion Telephon 1272. Eing. Gr. Branthaushof. Schriftleitung: Dr. Walter Gebensleben in Halle a. S.

Freitag, 20. April 1906.

Geschäftsstelle in Berlin Dessauerstr. 14. Telephon-Fant Via Dr. 11 413. Druck und Verlag von Otto Zille in Halle a. S.

### Nationale Schmach.

Für die tiefe Gefährdung unseres deutschen Lebens ist nichts so sehr bezeichnend als der verhängnisvolle Einfluß, den infolge geschichtlicher Macht, lauter Rhetorik und unermüderlicher Ausdringlichkeit heutzutage die Halbitalien auf alle Gebieten von Kunst und Wissenschaft haben. Während die tüchtigen Kräfte in stiller, rastloser Arbeit oft vergeblich ringen, gelangt es den platten Geistern, denen vor allem auch die sittliche Festigkeit und Abgekärtheit des Charakters abgeht, die öffentliche Aufmerksamkeit vollkommen für sich in Anspruch zu nehmen. Soweit es sich dabei um wissenschaftliche Arbeit handelt, tritt der Schaden in einer unangenehmsten Verlesung und einem auf Kosten des sachlichen Ernstes sich aufdrängenden Geschäftsgeistes hervor, und das ist schlimm. Schlimmer aber ist die schwere Schädigung auf allen Gebieten von Kunst und Literatur, wo dieser Geist in einer geradezu teuflischen Weise alles Revolutionäre, Zerstörerische fördert und alle gesunde Bewertung der edelsten und besten Liebesleistungen unseres Volkes hindert und verhöhnt. Bis zu welchem Grade diese Suggestion unser Volk beherzigt, konnte man so recht deutlich in dem Falle Gorki sehen. Wenn irgendwas als Persönlichkeit wie als Dichter uns in tieferer Seele zuwider sein mußte, so war es wahrlich dieser Herr Gorki. Seine Kischkennewoie, die in dem „Kleinen Theater“ unter den Linden in Berlin allabendlich deutsche Frauen und Mädchen mit ihren Schmutzdecken benebelt, ist doch wirklich der Inbegriff aller inneren Unwahrheit und Unwahrscheinlichkeit, ganz abgesehen davon, daß die Handlung dieser Madamwerke, z. B. des „Nachtschlaf“, aller dramatischen Kraft entbehrt. Träge, wie ein tinkender Schlammgraben, schließt sich die Handlung von Bild zu Bild fort, um in jedem aufs neue Stillstand zu nehmen. Der Held des Stüdes, wenn man den Rißler Luta, dem der Dichter offenbar seine innerste Offenbarung in den Mund legt, so nennen darf, vertritt eine Moral, an der zur Not Kriminalstrafenden und Vollkommenenbrüder ihre Freude haben mögen, die aber jedem halbwegs gerade gewachsenen Manne als ein Inbegriff des Ekelhaften erscheinen muß. „Darf man gegen einen Menschen (einen Verbrecher) so rüchlichlos sein? Wie er auch sein mag — er behält doch immer als Mensch seinen Wert.“ Oder: „Ich weiß auch Spitzkuben zu adnen — ein Floh, meine ich, ist so gut wie der andere: alle sind sie schwarz und alle hopen.“ Und die ekelhaftesten Goldenbögen, für die das Stüd im Schatten des Schillerjohres unsere innere Anteilnahme beanspruchte: welche zugleich kummernisvollen, vertierten und doch tiefinnigen Gestalten sind sie, wie gewissenlos frech und doch wie hochherzig geschickt, wie gemein und zugleich wie überpaukt. Es war eine starke Zumutung, daß am Tage der 500. Aufhebung dieses „Nachtschlafes“ in Berlin, wenige Tage vor der Schillerfeier, ein Drahtgarn an den Dichter gespannt wurde, „der mit seinem Werke der Dichtung eine neue Welt erschlossen habe“. Aber noch bedauerlicher war die Zumutung an das deutsche Volk, daß in diesem Drahtgarn gefagt wurde, Herr Gorkis „ganzes Leben sei vorbildlich“. Für anständige Menschen ist dies Leben sicherlich nicht vorbildlich. Gorki hat seine Frau verlassen und unterhält eine Liebschaft mit einer Schauspielerin in Riga. Als er bei dieser verhaftet wurde, reichte seine verlassene Frau ein Obdachensuch für ihn ein, er aber lehnte ihr nach wie vor den Rücken, und die russische Polizei bezog genug eckst ruffischen Humor, ihn in Riga bei dieser Ehrenrunde zu internieren.

Im Frühjahr dieses Jahres hatte denn nun Berlin das unaussprechliche Glück, dieses Wiederpaar in seinen Mauern begreifen zu dürfen; und es versteht sich von selbst, daß das Biergartenviertel auf dem Kopfe stand. Die wenigen ernsthaften deutschen Zeitungen, die ihre Verachtung gegen den nichtsnütigen Schwindel einlegten, predigten taube Ohren. Unsere Berliner deutschen „Künstler“, Herr Max Liebermann an der Spitze, hielten den russischen Kabaquadamer unter fürstlichen Ehrenbegehrungen ein und taten so, als ob ihn Allduutschland vergötterte. Wir haben uns bereits neulich über diese Schande deutlich ausgesprochen. Daß eine derartige Entartung nicht dazu beiträgt, Deutschlands ohnehin recht reparaturbedürftiges Ansehen im Auslande zu

heben, daß überhaupt diese ganze Korruption unserer Literatur uns in der ganzen Welt zur schweren Schmach und Schande gereicht, ist jedem klar, der über See in diesen Spiegel geblickt hat. Jetzt haben uns wieder einmal die Amerikaner in dieser Beziehung beschämt, daß es einen Hund jammern kann. Herr Gorki hat sich mit seiner Begleiterin bekanntlich nach Amerika begeben, um dort Gelder für die russische Revolution zu sammeln. Wie es ihm aber beim Betreten des amerikanischen Bodens erging, berichtet der „Berliner Lokal-Anzeiger“ — der sich seinerseits in der Gorkiverhimmelung im März dieses Jahres nicht genug tun konnte — in folgendem Telegramm aus New-York:

„Maxim Gorki wurde aus seinem Hotel gewiesen, nachdem durch die Presse bekannt wurde, daß die Schauspielerin Andreja, die er hier als seine Ehefrau ausgegeben, seine Witze ist. Die Andreja mußte, da nach dem Bundesgesetz das Landen unmoralischer Frauenpersonen verboten ist, zurückgeschickt werden; doch ward schon mit Gorki eine Ausnahme gemacht, da das Gesetz auch die Landung von Leuten seines politischen Bekenntnisses verbietet. Die amerikanischen Literaten unter Führung Mark Twains und die Presse halten ihn auf Grund des hier stark entwickelten Solidaritätsgefühls noch die Stange. Dagegen wird ihm allgemein verargt, daß er den des Morbes an dem Gouverneur von Idaho angelegten Sozialisten telegraphisch seine Teilnahme anspricht. Dies dürfte seinen Bekleidungs, für die russische Revolution Gelder zu sammeln, schädigen. Für seine freundliche Aufnahme in Berlin hat sich Gorki dadurch bedankt, daß er geschäftliche Bemerkungen über Deutschland in einem Interview äußerte. Auch bezeichnete er die hiesigen Grundbesitzer als Unterdrücker.“

Es würde ausfästlos sein, der sogenannten Blütenlese der Berliner Gesellschaft irgend welche Vorhaltungen über diesen Fall machen zu wollen, denn wenn diese Gorkibewunderer eine Spur eines Schattens von einem Reste von Ehrgefühl besäßen, würden sie sich nicht so, wie sie getan haben, benommen haben. Aber es ist winckenswert, daß wenigstens in der anfänglich denkenden Provinz klipp und klar ausgesprochen wird, daß der ehrenwerte Teil des deutschen Volkes mit jenen sogenannten „führenden Kreisen“ in Berlin auf allen Wegen nichts zu schaffen haben will. Das Küßel auf dem i bedeutet es übrigens, daß Gorki selbst seinen Berliner Verehrern damit eine Maulschelle verkehrt hat, daß er nachdrücklich „geschäftliche Bemerkungen über Deutschland“ machte.

### Deutsches Reich.

Halle a. S., 19. April.

\* Schwere Mängel des Invaliditäts-Ver sicherungs-gesetzes. Das alle sorgfältigen Berechnungen über die auf Grund des Invaliditäts- und Alters-Ver sicherungs-gesetzes vom 22. Juni 1889 vorausgesetzlich rentenberechtigten Personen umfängende außerordentliche Anwesenheit der Zahl der Rentempfangänger ist bekanntlich schon seit zwei Jahren Gegenstand eingehender Erwägungen der beteiligten Ministerialinstanzen. Seitdem Graf Poladovsk im Reichstages erklärt hat, daß die ganz unerwartet hohe Ziffer der Rentempfangänger, die außerdem noch von Jahr zu Jahr in ebenso unerwarteter Weise im Steigen begriffen sei, geeignet sei, die ganze Gesetzgebung über die Invaliditäts-Ver sicherung zu gefährden, ist man an verschiedenen Stellen der mit der Ausführung und Ueberwachung des Gesetzes betrauten Behörden bemüht, die Gründe der für das bedrohliche Anwachsen der Rentempfangänger festzustellen. Zu diesem Zwecke ist in den letzten Monaten von Berlin aus eine größere Zahl von Invaliditäts-Ver sicherungsanstalten durch Kommissare des Reichs-amts des Innern inspiziert worden. Obgleich im Augenblicke ein endgültiges Resultat dieser Untersuchungen noch nicht feststeht, besonders da bis jetzt im wesentlichen die in Preußen befindlichen Ver sicherungsanstalten Gegenstand der Nachforschungen gewesen sind, so läßt sich nach der Ansicht der „Richt. Volksw. Storr.“ doch soviel schon erkennen, daß eine vom Gesetz durchaus nicht gewollte allzu große Liberalität in der Bewilligung von Renten die Schuld an dem über raschenden Anwachsen der Invaliditätsrenten trägt. Es hat sich in sehr vielen Fällen herausgestellt, daß die Anträge auf Rente prüfenden Stellen sich keine richtige Vorstellung von dem Maße der verfügbaren Mittel der Ver sicherungsanstalten machen und deshalb allzu geneigt waren, eine zu wohlwollende Prüfung der Rentenansprüche einzutreten zu lassen. Auf diese Art sind, das läßt sich schon jetzt erkennen, vielen Tausenden von versicherten Personen

Renten aus gesprochen worden, die keinen hinlänglich begründeten Anspruch darauf hatten. Da die von Berlin aus entsandten Kommissare auch den Auftrag hatten, innerhalb jeder Ver sicherungsanstalt eine größere Zahl von Rentempfangängern sich persönlich vorstellen zu lassen, hat sich ferner gezeigt, daß der Grad von Erwerbsunfähigkeit oder geminderter Erwerbsunfähigkeit in sehr vielen Fällen ganz minimal war. Dit waren von den anzugs zuerst mit einem Rentenanspruch bedachten Ver sicherern, die die Kommission sich vorstellen lassen wollte, nur zwei oder drei persönlich zu erreichen, da die anderen sämtlich in fern abliegenden Fabrikbetrieben oder landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt waren. Vieles ward ferner festgestellt, daß Rentempfangänger ein erheblich höheres Einkommen an Löhnen usw. bezogen als vor dem Eintritt der Invalidität, und daß sie die Rente lediglich als eine Art freiwilliger Staatspension, nicht als Entschädigung für geminderte Erwerbsfähigkeit, an sahen. Eine genauere Prüfung der Rentenansprüche und eine eingehendere Kontrolle der Rentempfangänger mit Bezug auf ihre sonstigen Einkommensverhältnisse wird jedenfalls das erste sein müssen, was zur Abhilfe der Rentenüberdanz in Angriff genommen werden muß.

### Graf von Högen.

Der Gouverneur Graf von Högen wird bekanntlich auf seinen ostafrikanischen Posten nicht zurückkehren. Aus Gesundheitsrücksichten hat er sein Amt niedergelegt und den erbetenen Abschied erhalten, nachdem der Kaiser noch vor einigen Monaten ein Gehalt um Enthebung von seinem Posten abschlägig beklieben hatte.

Au die fünfjährige Amtszeit des Grafen Högen fällt als die wichtigste Tatsache der Amtzeit, der den Gouverneur wohl ebenso sehr überholt hat, wie einst der Aufbruch in Südwest den Obersten Leutwein. Wenn auch der Aufbruch in der Hauptstadt als niedergelämpft angesehen werden kann, so hat er doch größeren Umfang angenommen, als man anfänglich vermutete.

Wenn man aber einen Rückblick auf die Entwicklung unserer ostafrikanischen Kolonie wirft, die sie unter der Amtstätigkeit Högens durchgemacht hat, dann wird man sich überzeugen können, daß das Wirken des jetzt scheidenden Gouverneurs für Deutsch-Ostafrika von großer Bedeutung gewesen ist. Langsam, aber gut hat sich die wirtschaftliche Lage der Kolonie gebessert. Graf Högen hat die Notwendigkeit des Eisenbahnbauens für seine ihm anvertrauten Gebiete nicht nur erkannt, sondern auch mit allen Mitteln gefördert. Bis Mombasa ist die Uambaraabahn fertiggestellt worden, auch dem Weiterbau sollen seine Schwierigkeiten entgegen stehen. Auch hat man in seiner Gouverneurszeit, im Februar 1905, mit dem Bahnbau Dar-es-Salaam-Morogoro begonnen. Mit dem dritten Aufschluß des Landes, den die sogenannte Südbahn leisten soll, ist man allerdings noch nicht weit gekommen. Tadel und Lob wegen der Eisenbahnbauten müssen ja einige Schritte vor dem Gouverneur halt machen; er mag ein warmer Freund der Eisenbahn sein, die Entscheidung über solche Fragen liegt nicht bei ihm. Jeder neue Eisenbahnwunsch muß das Bewilligungsrecht des Reichstages befragen. Mehr aus Eigenem tat er jedenfalls beim Wegebau in seiner Kolonie. Wohin aus bekunnten oder natürlichen Gründen die Eisenbahn nicht kommt, dort suchte er durch ein überlegtes Weges einzuspringen. Auch hierin geboten ihm die verfügbaren Gelder ein Halt. Ein Vorzug des Grafen Högen war, daß er auch kaufmännisch zu denken verstand; daß er, wenn es die wirtschaftliche Entwicklung seines Gebietes galt, den Kaufmann in eine Reihe mit den Beamten treten ließ. Eine bekunnte Steigerung der Produktionsfähigkeit ist deshalb wahrzunehmen. Selbstverständlich vermag sich der mühselige und zeitraubende Raummüllbau nicht rasch einzubürgern; aber in den Bezirken Tanga, Wilhelmsdal, auch in Mohoro, Windi und anderswo hat die Raummüllbau einen gewissen Umfang angenommen. Auch an die Ausdehnung des Ehealagenbauens muß erinnert werden.

Graf Högen soll nach der Meldung verschiedener Mütter für den Posten des Unterstaatssekretärs im Reichs-Kolonialamt aussersehen sein. Diese Annahme ist nach den Informationen der „Zgl. Rcht.“ leider nicht zutreffend. Denn einmal erfordert die stark erschütterte Gesundheit des Grafen einen jedenfalls auf Monate berechneten Erholungsurlaub. Die Betrugung des Unterstaatssekretär-Postens im Reichs-Kolonialamt werde aber sofort nach dessen endlicher Bewilligung in dritter Lesung des Reichstages erfolgen, weil die umfangreichen Arbeiten, welche die Umgestaltung des Kolonialamtes zur Folge haben, keinerlei Versögerung ertragen. Andererseits sieht auch fest, daß die Wünsche des Grafen Högen über seine weitere Verwendung im Reichsdienst nach einer anderen Richtung zielen, und zwar nach einer Betätigung im diplomatischen Dienst. Und man dürfte als sicher annehmen, daß dem ehemaligen Gouverneur, dessen unbefreitbare Verdienste an aussehlagender Stelle anerkannt werden, in absehbarer Zeit ein Gesandtenposten übertragen wird. Das arbeitsreiche Amt eines Unterstaatssekretärs erfordert auch außer Erfahrungen im praktischen Kolonialdienst in erster Linie eine verwaltungs-



frühen Morgen des Mittwochs die Katastrophe hereinbebrochen. Drei Erdbeben hat man geföhlt, von denen der dritte für die stärkste war und die schlimmsten Zerstörungen anrichtete. Später erlöste, um den Abend zu gehen, noch ein viertes, wenn auch schwächeres Erdbeben. Das sich im Gefolge des Erdbebens von Wasser not und Feuerbrände ereigneten, um das Unglück vollkommen zu machen, ist leider bei solchen Ereignissen zu gewöhnlich, als daß man sich darüber verwundern könnte.

Salvage für die Katastrophe nicht in ihrem vollen Umfang übersehen läßt, kann man nur hoffen, daß die ersten Schreckensmeldungen übertrieben haben, wenn man auch leider nicht daran zweifeln kann, daß die Zerstörungen fürchterlich sind nach jeder Richtung, sowohl was die Vernichtung von Menschenleben als die Zerstörung von menschlicher Arbeit angeht.

Bei Schluß der Redaktion gingen uns noch folgende Telegramme zu:  
New-York, 19. April, 1 Uhr früh. Die Metropolitan Opera Company, der Man Snow, Dirigent, sowie Frau Contralto und andere berühmte Sänger und Sängerinnen angehörend, gab in dieser Woche in San Francisco ein Benefizkonzert für von keinem der Mitglieder der Gesellschaft. Cincinnati, 18. April. Dem heutigen Vatte Times aus New-York wird aus Oakland als Gerücht gemeldet, daß das amerikanische Geschwader des Zillien Ozeans, das in der Nacht von San Francisco antrieb, infolge des Erdbebens gesunken sein soll. Ingegend welche Bekämpfung des Gerüchts liegt nicht vor.

New-York, 18. April. Der Brand von San Francisco hat sich jetzt von der Westseite zwei englische Meilen lang ausbreitet. Die Verunglückten, die in den Rettungsanstalten durch das Erdbeben hat die Verplanung der Flammen zur Unmöglichkeit gemacht. Das Feuer greift nachden an der schönen Häuser-Gebiete von Market Street, der Hauptstraße von San Francisco. Unter den Trümmern eines dieser Gebäude kam auch der Chef der Feuerwehre zu Tode.

New-York, 18. April, 7 Uhr abends. Wenn man von allen unbeschriebenen Gerüchten abstieht, so lauten die letzten Nachrichten aus Oakland dahin, daß die Lage in San Francisco verhältnismäßig ruhig ist. Die Stadt brennt in allen Teilen heftig. Die von den Flammen bedeckte Fläche beträgt acht Quadratkilometer. Der nach der Market-Street und der S. Fallon-Street gelegene Bezirk, der die schönsten und behaglichsten Gebäude der Stadt enthält, ist ebenfalls vernichtet worden. Der größte Teil der von den Flammen verheerten Gebäude ist durch das Erdbeben schwer beschädigt worden. Aus San Jose wird gemeldet, daß dort ein schweres Erdbeben stattgefunden hat, durch das eine Anzahl Gebäude zerstört worden und viele Menschen umgekommen sind. Auch das Staatsirrenhaus in Agnew bei San Jose ist eingestürzt und hat seine Insassen unter seinen Trümmern begraben. Die Telegraphen-Gesellschaften, die durch das Erdbeben gezwungen wurden, San Francisco zu verlassen, haben sich auf der anderen Seite der Bai in Oakland eingerichtet. Die hiesigen Telegraphen-Bureaus werden mit Depeschen an Freunde und Verwandte in der heimgebliebenen Stadt überflutet, doch werden die Telegramme nur unter dem Vorbehalt einer unbestimmten Verzögerung angenommen.

Washington, 19. April. Kriegsminister Taft hat von General Junion aus San Francisco eine Depesche erhalten, daß 1000 Tente und Nahrungsmittel für 100 000 Soldaten notwendig seien. Die Zahl der Verwundeten gibt Junion auf 1000 an. In Oakland, 18. April, 8 Uhr abends. Die Feuerbrände in San Francisco nehmen jetzt rasch zu. Sie hat auch das Heftigste erreicht. Einmal vorgetrigte Explosion wurden bei der Sprengung eines Gefäßes 15 Männer getötet; 20 Personen wurden dabei verbrühtet oder verbrannt. Wie gemeldet wird, liegt die Mühle von San Francisco in Trümmern. Die hiesigen Wälder, die in den Flammen umgekommen auf 500 bis 700, die Verletzten auf 1000 und die Obdachlosen auf 20 000. Das ganze dem Meere abgegrenzte Gebiet südlich der Market-Street zwischen der Westseite und der Mission-Street ist niedergebrannt. Der Schaden, der im Missionviertel auf dem Hob Hill und den Höhen am Ocean angerichtet worden ist, scheint unerschöpflich zu sein.

New-York, 18. April, Mitternacht. Letzte Erdbebe dauerte in San Francisco während des ganzen Vormittags und Nachmittags an. Zwei Schiffe, die in der Nacht von San Francisco vor Anker lagen, sollen gesunken sein. Außer der Vernichtung, die durch Zerstörung und Verwundung von ungefähr 5000 Gebäuden verursacht wurde, ist auch ein sehr hoher Verlust an Menschenleben zu beklagen. Zu dem Viertel von leicht gebaute Mietshäusern an der Westseite fiel in der City-Street ein mächtiges Gebäude auf ein angrenzendes Logierhaus, in dem sich etwa 200 Personen befanden, von denen, wie berichtet wird, nicht eine entkommen sein soll. Das Feuer hat jetzt das ganze Geschäftsbezirk fast vollständig zerstört und hat auch auf das vornehmste Viertel übergegriffen. In Oakland, San Francisco gegenüber, sind die hauptsächlichsten Gebäude beschädigt und die anderen durch Feuer zerstört worden. 5000 Personen sind dabei umgekommen. In Salinas, 100 Kilometer von San Francisco, ist ebenfalls eine Anzahl Gebäude zerstört worden. In allen Teilen des ganzen Landes ist eine Siffaktion für die Ruheständigen eingeleitet worden. Die Regierung ist dabei, die Verteilung von Nahrungsmitteln, Getreide und sanitären Hilfsmitteln an die Obdachlosen in der Wege zu leiten. Der durch das Erdbeben in San Francisco angerichtete Schaden wird bei niedriger Schätzung auf 100 Millionen Dollars angenommen.

New-York, 18. April, 11 Uhr abends. (Berufung des Feuerlösch-Bureaus.) In San Francisco sind zwei Regimenter beordert worden, das Eigentum der Bewohner, das die zur Verwendung vor der Feuerbrände mitten auf der Straße gesteht haben und dessen Wert nach Millionen zählt, zu schützen. Der Bürgermeister von San Francisco hat ein Hilfsmittel erkaufte und befohlen, daß die Wälder mit diesem Hilfsmittel für die Obdachlosen liefern. Es heißt, daß etwa 20 000 Verwundete gesammelt hätten, den bei ihnen Verletzten von San Francisco die Verletzungsbeträge Dollar für Dollar auszugeben und zwischen Feuer- und Erdbebenschieden nicht zu unterscheiden. Dem Vernehmen nach hat die Courtidee Sperrgesetzgebung in San Francisco ihre Geltung verlor. Esmerie eingeschickt. Die Schiffe selbst sind im allgemeinen gerettet. Aus Palo Alto im State Kalifornien wird gemeldet, daß die von dem Eisenbahnzweig Stanford mit einem Aufwande von vielen Millionen gegründete Leland-Stanford-Junior-Universität fast zerstört ist.

**Vermischtes.**

Unterlagen im Königlich-Sächsischen Staatsarchiv zu Berlin. Der Rechnungsrat v. Mendant beim Königlich-Sächsischen Staatsarchiv I, Robert v. Hermann, ist wegen Unterbringung im Mini-

verhaftet und in das Untersuchungsgefängnis zu Weesitz eingeliefert worden. Die Unterlagen des Gefangenen betragen auf etwa 8000 Mk. D. hat nach seinen Angaben aus früherer Zeit Schulden gehabt, dazu kam die Ausgaben für die Erhaltung seiner Gattin und die Unterhaltung einer Tochter, jedoch hat die finanzielle Kamalität ständig vergrößert.

Die Anstandsbeziehung in Frankfurt. Die Arbeiter und Arbeiterinnen der Papier-Fabrikfabriken haben im Prinzip beschlossen, in den nächsten zu treten, wenn die Forderungen der Volkswirtschaft nicht erfüllt werden und wenn die 300 entlassenen Beamten nicht wieder eingestellt werden.

Ein gefährlicher Wald, wie die "Königsberger Post" berichtet, auf der Feldmark Gahporen, etwa zehn Meilen von der russischen Grenze, beträgt worden. Am Montag morgen land man den russischen Unteroffizier H. y. m. o. s. i. t. i. s. h. e. n. in einer Mühle. Das Mähenwerk und die beiden Hähnen waren total zertrümmert und die Hähne vollständig ausgeglöhend. Es war ein arbeitsfähiger Mensch, der in Russland hieher sah und sie zu rechen billig verkaufte. Er trug viel Geld bei sich. Nachdem liegt aber wahrscheinlich kein Raubmord vor, sondern ihm stellte die Mühle benutzten Gatten, die er durch Viehhähne in Not versetzt hat. Der Unglückliche lag zwei Wochen und fast einen Tag im Krankenhaus und wurde in der Nacht wieder entlassen, aber seiner hat sich keiner erobert.

Bei einem Jagdunfall büßte der Sohn des Grafen Dr. W. a. d. in Wailmann sein Leben ein. Er war, wie der "Börsen-Korrespondenz" mittelt, auf der Jagd in der Gegend von Wailmann. Beim Verbringen eines Orakels kam er zu Fall, wobei das Gewehr losging. Der Schuß drang in Herz und Lunge, so daß der Graf auf der Stelle starb. Der in Wailmann Waid gefangene Jagdhüter wurde durch einen Schuß in den Rücken schwer verletzt.

Größter Mörder. Der Hamburger Polizei ist es endlich gelungen, den Mörder der am 11. März in Altona ermordeten Dora Bunnert zu fassen. Es ist der 29jährige Gehobener Fritz Weitzel in Altona.

Eine Romanfigur vor Gericht. Die Strafammer in Auerk beurteilte den treulichen Schaffmeister Johannes Dose wegen Verleitung des Rechtsanwalts Ritter aus Landen, der sich durch die Figur des Rasmus von Roman, "Mutterlöcher", die er auf sich bezog, beilegte glaubte, zu 200 Mk. Geldstrafe. Ferner wurde auf Einziehung des Vermögens (1) erkannt. Das Schöffengericht hatte auf Freilassung erkannt.

Einweihung des Simmentals. Das Programm der Einweihung des Simmentals ist nunmehr definitiv festgestellt. Am 28. Mai finden Empfang in Lausanne, am 29. und 30. in Genf, Montreux und Sitten statt. Daran schließt sich eine Fahrt nach Altdorf, wo die Eröffnung am 31. Mai und 1. Juni geleitet wird. Am 2. Juni geht der Zug in Basel an.

Zur Seufzkatstrophe wird aus Aapel noch gemeldet, daß in Oltano zwei Oreile im Alter von 64 und 84 Jahren noch lebend unter den Trümmern hervorgezogen wurden. In San Giuseppe wurden 126 Verlebte geborgen, eine große Anzahl von Leichen wurde unter den Trümmern. Die in Vernehmung übergegangen Leichen betrafen einen italienischen Versuch und erführten die Rettungsbefehle.

Aus dem nordfranzösischen Kohlenrevier. Aus Lez, 19. April, wird weiter gemeldet: Gegen 4 Uhr nachmittags nahmen die Ausflüchtigen eine bedrohlichere Haltung an. Die Dragoner gingen zum Angriff vor. Ein Schiffe und mehrere Dragoner wurden durch Steinwürfe verlegt. Die Flüchtigen und die Kohlenarbeiter hielten die Wälder frei, wobei das Militär mit gefüllten Bajonett vorging. Gegen 6 Uhr stießen die Kohlenarbeiter an, aber gegen 7 Uhr schleubten die Flüchtigen, die sich hinter Märdern geflüchtet hatten, von neuem Stein gegen die Kohlen, wobei ein Infanterieoffizier am Kopfe getroffen wurde. Nach mehrfachen erfolglosen Auforderungen, den Wäldern zu räumen, wurde der Kohlenarbeiter, worauf die Ausflüchtigen sich zurückzogen. Die Ruhe scheint jetzt wieder hergestellt zu sein; aber die Stadt bietet ein trauriges Bild. Eine große Anzahl von Soldaten und Pferden ist verendet, von den Ausflüchtigen nur wenige.

Die politische Lage vorwärts. Die Strafammer in Seibelberg beurteilte die Bruderkonferenz, die die Gesetze des Bundesrats, wegen Verlegung und Hebelerei zu einer Gekochtaufbau-straße von einem Jahr vier Monaten unter Ausschluss mildernden Umstände.

pr. Aus literarischem Gange zum Mörder geworden. Aus Remort wird uns folgende sonderbare Geschichte gemeldet: Am 28. März wurden in Abbeville (Georgia) zwei Zwillingenbrüder, Leo und Sab Batis, verhaftet, unter der Anklage, ohne alle Ursache drei Menschen ermordet zu haben. Es ist ihnen der Tote und festhalten mit ihrer Lage vollkommen zufrieden zu sein. Wie sie erzählten, begingen sie die Mordtaten, um Material für ein Buch zu sammeln, das sie schreiben wollten. Sie wünschten die Empfindungen eines Mörders persönlich durchzumachen. Die Aufregungen bei Verhaftung zu gehen und dann Erhebungen im Justizsaal zu sehen, das ist ihnen sehr wichtig, daß die perverse Gesellen ihre Absichten erreichten; andernfalls würde wohl der Henker sie daran verhindern, im Justizsaal Erhebungen zu sammeln, aber bereits haben ihre Freunde ausgepreußt, daß sie ja total verurteilt seien und so wird wohl vor Gericht die so beliebte und meist auch erfolgreiche Wahnsinnstheorie wieder die Rolle spielen.

Das Welt- und die Welt. Es ist ihnen sehr wichtig, daß die perverse Gesellen ihre Absichten erreichten; andernfalls würde wohl der Henker sie daran verhindern, im Justizsaal Erhebungen zu sammeln, aber bereits haben ihre Freunde ausgepreußt, daß sie ja total verurteilt seien und so wird wohl vor Gericht die so beliebte und meist auch erfolgreiche Wahnsinnstheorie wieder die Rolle spielen.

Die Spure einer internationalen Gewerbebande. Wie man sich in Berlin meldet, glauben die dortigen Behörden einer internationalen Gewerbebande, die sich in den letzten Jahren in Hannover, Hamburg in großen Teilen Einbruchsdiebstahl verübten und begüterte Familien ausraubten. In allen bisher bekanntgewordenen Fällen haben sich die Diebe mit deutschen Wuchsbanken als Kaulente aus Antwerpen oder Amsterdam dem Fremdenbild eingetragenen. Familien aus Wien, Brindlen, Berlin sowie anderen nördlichen und südlichen Städten, die in den letzten Jahren viele Verbrechen beging, wurden dadurch, daß magnetische Dietriche von der Bande benutzt wurden, gelang es leicht, die von ihnen in alle Welt streudenden Schüssel zu entziffern. Auf Grund der Spürforschungsmaßnahmen wurden einzelne Hotelbesitzer enorme Entschädigungen zahlen. Die Verbrechen erwarnten gewöhnlich erst bei vorrätigen, da sie von der Bande in Verabredungszustand verlegt worden waren.

Die Gefahren des Telephonklingens. In der Weiskobener Telefonstation wurde während eines Gewitters eine Telephonin von einem elektrischen Schläge getroffen, infolgedessen sie schreie zusammenbrach und in Linnstadt fiel. Sie ist von den Folgen des verunmündlich durch einen Blitz herbeigeführten Unfalles noch nicht wieder hergestellt.

Eine furchtbare Vergeltung hat die ungetreue Gattin des belandenen reizen Plantagenbesizers Charles Lloyd in Georgia getroffen. Mr. Lloyd, der schon einige Zeit seine Frau im Verhaft hatte, zu dem Großhändler Davis in Beziehungen zu stehen, setzte unermattet heim und bald beide zu Paris. Der beleidigte Gatte wollte die Einbringung lösen, aber dieser entzog ihm mit Hilfe der Frau die Waffe, und darauf wangen beide den Ehemann, das Haus zu verlassen. Lloyd holte sich einen Revolver und schreie damit bewußt ins Haus zurück. Er ist nicht an der Haustür vor, öffnete sich diese und der empörte Gatte, der glaubte, Davis wollte einschließen, feuerte blindlings in

die dunkle Vorhalle hinein. Ein Schrei erklang, ein schwerer Fall folgte, und Lloyd, der die Tür weit geöffnet hatte und eintrat, fand neben ein einzigem 12-jährigen Sohne im Blute liegen. In einem Augenblicke lag er auf dem Fußboden. Während der verunglückten Vater sich bemühte, das aufstehende Blut zu stillen, gelang es Davis, zu entkommen. An sein eigenes Haus zurückzukehren, mochte dieser jedoch nicht. Lloyd's Freunde erließen bald alle Einzelheiten der Tragödie und brachten sofort zu einer Streife über Land auf, um Davis anzufassen. Lloyd selber wurde in Haft genommen.

Verzeiht, ohne es zu wissen. Daß man eine Frau besitzen kann, ohne es zu wissen, ohne davon eine Ahnung zu haben, das hat, wie man dem "B. Z." aus Washington erzählt, zu seiner großen Überraschung der sehr ehenreichte Eigentümer Bananari erfahren. Er veranlaßt die Heiratung seines Bruder Robert, doch dessen jetzt erfolgten Tod lie er nicht. Robert Bananari war längst verheiratet und Vater von drei Kindern, aber er sich in ein biblisches junges Mädchen aus guter Familie, Sigarino Roddige, verliebt. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und Hand der jungen Dame zu gewinnen. Nun ist er plötzlich gestorben und hat sie in dem Juliande, Mütter zu werden, zurückgelassen. Natürlich ist die in die Ehe geschlossene Ehe Robert's Sigarino Roddige, verheiratet. Er gab sich nun ein Jahr für seinen Bruder Bananari an, und auf diesem Wege gelang es ihm, Herz und

# Pelz- u. Wintersachen

übernehmen zur  
Aufbewahrung gegen Motten- u. Feuerschaden,  
versichert gegen Diebstahl

die  
Kürschnermeister  
**Chr. Voigt, Leipzigerstr. 16, Tel. 2066.**  
**Aderhold & Müller, Gr. Ulrichstr. 42, Tel. 625.**  
**Carl Jacob, Gr. Ulrichstr. 56, Tel. 1805.** (5645)

## Spiritus-Glühlicht:



**Lampen und Brenner**  
in nur erprobten und bewährten Konstruktionen für die Beleuchtung von  
Windschiefer! Zimmern, Küchen, Korridoren, Gärten,  
Höfen, Stallungen, Veranden u. Balkons.  
Man verlange unsere illustrierte Preisliste.  
**Spiritus-Verwerthungs-Genossenschaft E. G. m. b. H.**  
General-Vertrieb der Centrale für Spiritus-Verwerthung.  
Ausstellungs- und Verkaufsort: (5676)  
**Leipzigerstr. 43. — Halle a. S. — Leipzigerstr. 43.**

**Stadttheater in Halle a. S.**  
Freitag, den 20. April 1906  
14.31. Ab. Beamtene. 2. Bier.  
4. Vorh. im Sonder-Abonnement.

Sum Benefiz für  
Herrn Dr. Richard Banach  
Mit vereinigtem Orchester  
**Götterdämmerung.**  
Handlung in 3 Aufzügen von  
Richard Wagner

Giesfried	Dr. Banach
Guntter	Carl Müth.
Sagen	M. Giesbold
Alberich	Theo Haasen
Brianhilde	W. Stoll
Gutrune	W. Gies.
Wotrune	B. Grimm.
Hörsibde	B. Grimm.
Woglinde	Alice v. Boer.
Walgunde	B. Senta.
1.	B. Grimm.
2.	Elie Welter.
3.	Alice v. Boer.

Offenöffnung 10 Uhr. Anf. 7 Uhr.  
Ende gegen 11 1/2 Uhr. (5668)

Sonnabend, d. 21. April 1906  
4. Sonder-Vorstellung bei gänzlich  
aufgegebenem Abonnement.  
**Ein Frühling's Fest!**  
Zum Belohnen der Benefizbesuche des  
Stadttheaters und der humanitären  
Anliegen d. Genossenschaft deutscher  
Bühnenangehöriger.

**Nenes Theater.**  
E.M. Wauthner.  
Freitag, d. 20. April, Anfang 8:  
**Grossstadtluft.**  
Sonntag 4 Uhr nachm. Volks-Theat.  
60, 40, 20 Pfg.; Schwärz der Treue.

**Apollo-Theater.**  
Direktion: Gustav Poller.

**Los Lublins,**  
Grand musical act.  
Das beste in diesem Genre.

**5 Violettas,**  
atrobatisch, Damen-Ensemble.

**Max Renard**  
mit seiner prachtvollen  
Neuere dreifacher fiktifiz.  
Windhunde.

**Possner-Ralphen,**  
Salles beliebter Humorist  
mit neuem Schlag.  
Repetoir (5671)  
und die übrigen

**Glanz-Nummern.**

**Auswärtige Theater.**  
Sonnabend, den 21. April 1906.  
Leipzig (Neues Theater): Samson  
und Dalila.  
Leipzig (Altes Theater): Die  
Nolentempler.  
Erfurt (Stadttheater): Die General-  
kottchen.

**Rudolfsquelle.**  
Stärkstes natürliches Siph-  
wasser,  
Gicht, harnsaure Diathese,  
Blasenleiden etc.  
Beste Hilfe bei veralteten  
Leiden. (5878)  
Marionbader Mineralwasser-Vereinigung.

Für die Infanterie verantwortlich: Paul Kersten, Halle a. S.

Zur sicheren Erreichung des Klassenzieles ist  
regelmäßige Arbeit nötig, darum empfehlen sich  
**tägliche Schularbeitsstunden**  
für Knaben und Mädchen: Nachm. von 2 Uhr ab. Jedes Kind hat  
eigene Lehrerin. Harz 13, Seminarvorsteher R. Mayer.

**Gymnasiasten und Realschüler**  
finden in kleinem Arbeitszirkel gewissenhafte Beaufsichtigung  
und Nachhilfe. Waldstein, Bernburgerstr. 28, II.

**Halle.**  
Harz 13. **Kindergärtnerinnen-Seminar.**  
Ausbildung 1/2—1 Jahr. Auf Wunsch Pension im Hause.  
Anm. d. 4. neu Semester bis Ende April er. Empfehlung  
aller Abgehenden ist stets reichl. vorh. Stell. — Prosp.  
kostenfrei. Pastor em. R. Mayer, Schulinspektor a. D.

**Dr. H. Bühlmanns Priv.-Unterricht u. Pens. international., Leipzig.**  
Dufourstr. 1, Ecke Flosspl., 5 Min. v. Walde. — Neue Kurse, Prospekte.  
Unterstütz. d. Schule durchs Haus in all. Gymn.- u. Realf. Vorj. z. Ein-  
jahr. — Zeitsam. (6. 1. März erste Pröf. bestanden sämtl. 7. Nachb. z. Ein-  
Lehrer (Mittelsch., Rektorat) etc. nur durch Leiter selbst. (5664)

**Flinsberg im schlesischen Isergebirge,**  
524 bis 970 m hoch. Gebirgskurort mit bedeutenden Stahl-  
quellen, Rinden- und Moorbädern, Inhalationen. Angezeigt bei  
Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Nervenleiden, Gicht, Herz-  
fehlern, Brustschwäche.  
— Versand von Ober- und Niederbrunnen. —  
— Neues Moorbad. Herrliches, grosses Kurhaus, Wandelhalle,  
Bahn Friedeberg a. Qu. 1 Stunde. — Prospekte frei durch die  
Baderverwaltung.

Hauptkurzeit vom 1. Juni bis 20. September.  
**See-SoL-Moorbad**  
**KOLBERG**  
Angeordnete Perleanlagen, Stadttheater,  
Kapsellen, Pferderennen, Vergnügungsfahrten per Dampfer  
auf der Ostsee, Wasserwasserleitung, Prospekte und Auskunft durch  
die Badeleitung hier u. die Geschäftsstellen des Ostseebäderverbandes.  
Besuch 1905: 14940 Kurgäste und 9172 Passanten.

**Walhalla.**  
La Foy,  
Eintraum von Eidi u. Schönheit.  
**Recé and Privost**  
in ihr. Scene „Sumpfi-Sumpf“.  
Zweischülerdichtende Stomf!  
Alles bisher Gebotene in den  
Schulstufen helfen!  
Und das übliche großartige  
**Oster-Programm.**

15 Heute:  
**1. Rang unnummeriert:**  
**50 Pfg.** (5670)  
extl. höchster Willkürpreis.

**Zoolog. Garten.** (5706)  
Freitag, d. 20. April 1906:  
**11. Elite-Konzert,**  
ausgeführt vom  
**Leipziger Tonkünstler-  
Orchester.**

Leitung: Herr Kapellmeister  
**Günter Coblenz.**  
Anf. 8 1/2 Uhr. Ende 6 1/2 Uhr.  
Gintzschbräu.  
Erf. 60 Pfg. Kinder 30 Pfg.

**Rudolfsbad**  
bei Rudolstadt in Thüringen  
an der Bahnhöhe:  
Heil- u. (1472) -Wälder.  
Physikalisch-dilutische  
**Heilanstalt**  
für  
Nerven-, Stoffwechsel-,  
Magen- und Darmkrank-  
heiten;  
Erholungsbedürftige und  
Rekonvaleszenten.  
Alle Hilfsmittel. Kleine Patientenzahl.  
Prospekte auf Wunsch.  
**Dr. Rigler, prakt. Arzt.**

**Kindergarten.** (5477)  
Harz 13.  
Strümpfe in jeder Stärke  
werden gut angefertigt bei  
H. Schnee Nacht., Gr. Steinstr. 84.

**Fensterversetzer**  
in neuen geschmackvollen Aufseer  
empfehlen  
**Albin Hontze,**  
24 Schmeerstraße 24.  
Mitglied d. Rabat-Par-Verein.

# Große Inventar-Auktion.

Am Dienstag, den 24. April,  
vormittags 9 Uhr versteigern wir  
öffentlich meistbietend auf dem früher  
**Moritz Hoffmann'schen Gehöfte,**  
Dorfstraße 44, in **Wansleben** (Mans-  
felder Seefreis) das gesamte lebende und tote Inventar, sowie die gesamten Borräte  
und zwar:

10 schwere Arbeitspferde, 2 dreijährige  
belgische Fohlen, 2 Zuchtbulen, 18 Wild-  
kühle, 10 Färse (teils tragend), 10 Schweine,  
34 Schafe,  
1 Dampfdreschmaschine mit Lokomobile,  
1 Dreschmaschine mit Göpel, 1 Mähmaschine,  
2 Drillmaschinen, 1 Kartoffeldämpfer,  
5 Küstwagen, 1 alter Ackerwagen, 1 Halb-  
kutschje, 2 Dreschfahnen, 6 Pflüge, 4 Paar  
Eggen, 2 Glattwalzen, 1 Ringelwalze, sowie  
alle sonstigen landwirtschaftlichen Geräte und Gebrauchs-  
gegenstände. Ferner die vorhandenen Quantitäten Stroh,  
Heu, Spreu, Kartoffeln, Schmelz, Chile-  
salpeter, Superphosphat usw.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gegeben. Kauflustige sind  
höflichst eingeladen. (5710)

# Nussbaum & Friedmann,

Bankgeschäft, Oschersleben.



**Drahtzäune,**  
**Drahtgitter,**  
**Drahtgeflechte,**  
sowie sämtliche Draht- und Sieb-  
arbeiten liefern billigst  
**C. Müllers Wwe. & Sohn,**  
Halle a. S.,  
Fersen 3189, Königstraße 5,  
gegenüber d. Waisenhaus-Apothete.



zu haben bei:  
Alfred Apelt, Leipzigerstr. 8.  
Berth. Barth, Kl. u. Gr. Ulrichstr.  
Otto Bornschein, Mittelstr. 21.  
Engel-Drogerie, Magdeburgerstr.,  
Ecke Halberst. Strasse.  
Ernst Fischer, Moritzzinger 1.  
Helmhold & Comp., Leipzigerstr. 104.  
Julius Herbst, Rannschestr. 14.  
Apotheker Wilh. Häfer, Geist-  
strasse 59/60.  
Otto Kramer, gegenüber der  
Glaubthaischen Kirche.  
Carl Krüger, Ecke Merseburger-  
und Königstrasse.  
Ernst Ochs, Leipzigerstr. 95.  
A. Reichardt jun., Burgstr. 69.  
Curt Schlegel, Leipzigerstr. 50.  
Albert Schlichter Nachf., Gr. Stein-  
strasse 6. (5708)  
A. Steinbach, Königstrasse 14.

**Fensterversetzer**  
in neuen geschmackvollen Aufseer  
empfehlen  
**Albin Hontze,**  
24 Schmeerstraße 24.  
Mitglied d. Rabat-Par-Verein.



**Landauer, halbverdeckte Wagen,**  
und offene  
neue sowie alte stehen stets  
bei soliden Preisen zum  
Verkauf. Reparaturen  
werden prompt und billig  
ausgeführt in der  
Wagenbauerei von  
**A. Hütter,**  
Bad Lauchstädt.

**Eis! Eis! Eis!**  
Die Unterzeichneten halten sich zur Lieferung von **Roheis** für  
diese Saison bestens empfohlen und berechnen (5683)  
für den großen Eimer frei Haus 50 Pfg.,  
kleinen 40  
**E. Hoffmanns Eiswerke, Fernsprecher 2268.**  
**Passendorfer Eiswerke, Fernsprecher 2589.**  
**Giebichensteiner Eiswerke, Fernsprecher 435.**

**Halleische Drahtweberei,**  
**Draht-Zaun- und Gitterfabrik**  
**G. H. Helland, Halle a. S.,**  
Magdeburgerstr. 61.  
Drahtgewebe aus jedem Metall.  
Drahtgeflechte für jeden Zweck. (5011)  
Drahtzäune zu äussersten Preisen.  
Drahtgitter.  
Drahtmatratzen sowie alle Drahtarbeiten.  
Fernruf 2176.

Nur die Marke „Pfeilring“  
gibt Gewähr für die Aechtheit unseres  
**Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.**  
Man verlange nur  
„Pfeilring“ Lanolin-Cream  
und weise Nachahmungen zurück.  
MARKE PFEILRING Lanolin-Fabrik (5909)  
Martinikenfelde.  
Charlottenburg, Salztor 16.

**Prima Thüringer Stückkalk** (ca. 95° Aetzalk),  
bester Bau- u. Düngelkalk (10 000 kg ca. 120 hl Raff), sowie Staubfalk,  
Kalkmehl u. Kalkfeinmehl offerieren zu billigen Tagespreisen die  
Bereinigten Stedten-Schlagplaner Kalkwerke von R. Schrader,  
Halle a. S. Komptoir: Alte Promenade 1a. (4719)



duziert sich die Panierschelle des „schwarzen Ritters“, während Herr Stahlberg im Sinne des 1. Planes keine ...

— Aus dem Bureau des Statistikers wird uns geschrieben: Am Freitag ...

— Aus dem Bureau des Neuen Theaters wird uns geschrieben: Am Freitag ...

**Wissenschaft, Kunst und Theater.**

— **Hochschulnachrichten.** Wie uns aus Straßburg in Off. ...

**Personalnachrichten.**

— Verschieden wurde dem Superintendenten a. D. und Pastor emer. Dr. ...

**See- und Marine.**

— **Königlich preussische Marine.** Veränderungen. Berlin den 14. April 1906.

**Schiffsfahrts-Nachrichten.**

— **Reiseberichte.** Mainz, 17. April in Bahia angef. ...

„Königin Luise“, von Neu-York, 14. April 2 Uhr nachm. von Neu-York ...

**Beste Draht- und Fernsprech-Nachrichten.**

**Berlin, 19. April.** Wie nunmehr bestimmt feststeht, wird Prinz Albrecht ...

**Leipzig, 19. April.** Das hiesige Schöffengericht beurteilt den verantwortlichen Redakteur der sozialdemokratischen „Leipziger Volkszeitung“ ...

**Nürnberg, 19. April.** Der auf Besuch in Mainz weilende Direktor der Nürnberger Filiale der Dresdener Bank, Gutmann, erkrankte mit seiner Gattin und zwei Töchtern nach dem Genuss von Sommermannsche. Eine Tochter ist gestern früh gestorben ...

**Wannheim, 19. April.** In der Zellstofffabrik Waldhof ist heute früh die Arbeit wieder aufgenommen worden.

**Die Katastrophe in San Francisco.** San Francisco, 19. April. Der „Evening World“ zufolge sind in zwei Hotels, welche einströmten, allein 250 Personen umgekommen. In der Valencia-Street ist ein Miß von einem Meter Breite gesplittert worden. Die Seite der Straßen- und Gebäuden ist zerstört. In einem Teile der Stadt ...

**New-York, 19. April.** Ueber die Katastrophe in San Francisco wird weiter berichtet: Das Waldhofhotel ist gänzlich niedergebrannt. Die Truppen demolieren alle umliegenden Gebäude, um ein Umherschleichen des Feuers zu verhindern. Am 11 Uhr waren bereits alle Häuser des äußersten Nordens der Stadt zerstört. Der ganze östliche Teil bildet ebenfalls ein Flammenmeer, das sich immer weiter in südöstlicher Richtung ausbreitet.

**New-York, 19. April.** Wie verlautet, sind die zwei Schiffe, welche in der Nacht von San Francisco vor Anker lagen und gesunken sind, Kriegsschiffe. Eine furchtbare Panik herrscht in der ganzen Stadt. Ein heftiger Sturm unterläßt das Feuer und bedroht die ganze Stadt.

**New-York, 19. April.** Telegramme aus San Francisco berichten, daß dort Meldungen eingetroffen sind, wonach alle Schiffe des amerikanischen Seekrieges, die der Stillen Ozean-Flotte angehören, gesunken seien.

**Wetterbericht.**

**Wetterbericht vom 19. W. Magdeburg, 19. April.** Das Barometer ist in Deutschland anhalten wieder gefallen; ein Minimum, das gestern über Frankfurt lag, hat sich unterer Gegenb. genähert, und damit ist allgemein Trübung, vielfach auch bereits Regen, eingetreten. Der erreichte Barometerstand beträgt 14 mm unter normal, die Temperatur ist noch ziemlich warm. Da nun Nordwesten ein neues Maximum erkennen ist, so werden nach Vorübergang der Störung Nordwestwinde und damit kälteres Wetter klar greifen.

**Voranschätzliches Wetter am 20. April:** Kälteres, windiges Wetter. Zunächst trübe und regnerisch, später teilweise aufhellend.

**Voranschätzliches Wetter am 21. April:** Abwechselnd heiteres und wolfiges, kühles Wetter mit etwas Niederschlag. Nacht sehr kühl mit Neif.

**Gamburg, 19. April, 9 Uhr 39 Min. vorm.** Das Hochdruckgebiet (über 766 mm) liegt über Innerschweden, das Minimum (unter 745 mm) über Ostindien. In Deutschland ist das Wetter trübe, im Norden kälter und wüßten stürmisch. In Regen gefahren. Trübe und ziemlich kühles Wetter mit Regenschauern wahrscheinlich. Deutsche Seewarte.

**Börse- und Handelsteil.**

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S. vom 19. April.

Table with columns: Name, Kurs, and other financial data. Includes entries like 'Halleische öst. 3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1882', 'Preussische 3 1/2 % Staats-Anleihe', etc.

Die Kurse der mit \* bezeichneten Papiere variieren sich in Mark für ein Stück.

**Mitteilungen.**

Die Anleihen des Reiches und Preussens sind am Mittwoch an der Berliner Börse um 20 1/2 % gefallen. Auch die neuen Anleihen, die erst am nächsten Sonnabend auf den öffentlichen Markt gelangen, erlitten im freien Verkehr diesen Mißstand. Die Anleihe für eine solche Anleiheausgabe unter leitenden Papieren in jedem Falle zu bedauern. Traglich jedoch braucht sie nicht genommen zu werden, weil besondere Momente des Tages sie erklären. Die Verkäufer der alten 3 1/2-prozentigen Renten wollten die Waage zwischen dem Emittenten und den neuen Anleihen, und den Kurser der alten mitrechnen; das sogenannte Konvertierungsangebot der neuen Anleihe aus dem Zweifel deshalb unter dem Emittenten wurde, weil sie mehr bekommen sollten, als abgemessen sie in der Lage waren. Dazu kam, daß das Geld etwas teurer wurde, und daß endlich die neue russische Anleihe zum Abschluß gelangte, auf die nach einer Londoner Meldung dort das deutsche Kapital geschoben wird. Dies alles erklärt den Kursrückgang für unter dem Markt.

Wird erklärt jedoch ist damit das Ausbleiben jedes Interventionenstaufes durch die See-handlung und das deutsche Anleihekontingent. Wo das Anleihen von Anleihen, wie gerade im gegenwärtigen Augenblicke, neuen Anleihen, ganz besonders im Preise, hätte von den beiden Anleihen, um mindestens betreffs geringen Angebots der neuen Anleihen unterordnet werden müssen. Abgesehen vom Grenzpunkte aber sind Interventionenkaufe wegen der Wertverminderung an sich nicht.

Der Rückgang unserer deutschen Staatsanleihe um 0,35 % in der Zeit vom 31. Januar d. J. bis zum 28. Februar d. J. bedeutet nach einer Berechnung der Volkswirtschaftlichen Hochschule „Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik“ eine Wertberminderung der Nominalausgabe von 28,5 Millionen Mark. Solche Exemplar müßten allen beteiligten Stellen zu denken geben.

— **Bergwerksverrichtungen.** Das Oberbergamt Halle hat auf Kaliginerung ein preussisches Normalfeld unter dem Namen „Waldhof“ in der Gemarkung Hagen, Zumbühlchen und Wülfchen im Kreise Saargauz an die Aktiengesellschaft Nordhäuser Salinwerke in Offen a. d. H. verliehen und fünf preussische Normalfelder an der preussischen Rüstung unter dem Namen „Salz-Anleihen“, Groß-Dietrichau, Wörschlag, Wörschlag, Wörschlag und Wörschlag an die Aktiengesellschaft „Waldhof“ verliehen. Die gemeinschaftliche Deputation hat in ihrer am Mittwoch in Eisenach abgehaltenen Sitzung beschlossen, für das Jahr 1905 eine Ozean (Reich-)Anleihe von 70 Millionen zu verteilten. Dieser Betrag bedeutet eine Gesamtausgabe von 80 Millionen pro Jahr (1904) die Gesamtanleihe erfordert bis zum Ende der Summe von 520 000 000 M. Nach dem Bericht der Deputation für das erste Halbjahr 1905 hat der Betrag familiärer Betriebe der Mansfelder Gewerkschaft nach Wegzug der auf diesen Zeitraum fallenden Hälfte der Schuldzinsen und der Abschreibungen rund 250 000 M betragen, das war gegen die entsprechende Zeit des Jahres 1904 ein um mehr als 5 Millionen höherer Betrag. Die günstige Wirtschaftslage, die zum betreffenden Ergebnisse des ersten Halbjahres 1905 geführt hat, ist in der zweiten Hälfte des abgelaufenen Jahres nicht nur erhalten geblieben, sondern hat seitdem aber noch floridierter gemacht. Die Anleihe von 70 Millionen ist also ein um mehr als 5 Millionen höherer Betrag. Die günstige Wirtschaftslage, die zum betreffenden Ergebnisse des ersten Halbjahres 1905 geführt hat, ist in der zweiten Hälfte des abgelaufenen Jahres nicht nur erhalten geblieben, sondern hat seitdem aber noch floridierter gemacht. Die Anleihe von 70 Millionen ist also ein um mehr als 5 Millionen höherer Betrag. Die günstige Wirtschaftslage, die zum betreffenden Ergebnisse des ersten Halbjahres 1905 geführt hat, ist in der zweiten Hälfte des abgelaufenen Jahres nicht nur erhalten geblieben, sondern hat seitdem aber noch floridierter gemacht. Die Anleihe von 70 Millionen ist also ein um mehr als 5 Millionen höherer Betrag.

Konjunktur in der Stahlindustrie der Weierwerke...

Die Sammlungs-Kommission zu Leipzig findet am 27. April statt.

Die Weierwerke haben die Weierwerke...

Die Weierwerke haben die Weierwerke...

Die Weierwerke haben die Weierwerke...

Table with columns: Notierungsbezirk, Viehsgattung, Durchschn. Leb.-Gew. kg, Preis pro 50 kg, Vormerkung, Preis.

Table with columns: Notierungsbezirk, Viehsgattung, Durchschn. Leb.-Gew. kg, Preis pro 50 kg, Vormerkung, Preis.

Table with columns: Notierungsbezirk, Viehsgattung, Durchschn. Leb.-Gew. kg, Preis pro 50 kg, Vormerkung, Preis.

Table with columns: Notierungsbezirk, Viehsgattung, Durchschn. Leb.-Gew. kg, Preis pro 50 kg, Vormerkung, Preis.

Wochen-Marktwerte. Halle a. S., 19. April. (Schwartzmarkt) Auf dem heutigen Wochenmarkte waren ca. 550 Ferkel...

Wochen-Marktwerte. Halle a. S., 19. April. (Schwartzmarkt) Auf dem heutigen Wochenmarkte waren ca. 550 Ferkel...

Table with columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen.

Wochen-Marktwerte. Halle a. S., 19. April. (Schwartzmarkt) Auf dem heutigen Wochenmarkte waren ca. 550 Ferkel...

Balances at Oil City 1,61 (1,61), S. m. a. l., Weizen...

Die Weierwerke haben die Weierwerke...

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Kursnotierungen...

Table with columns: Eisenbahn-Obligationen, Kursnotierungen...

Table with columns: Eisenbahn-Prioritäten, Kursnotierungen...

Table with columns: Schiffahrts-Aktien, Kursnotierungen...

Table with columns: Bank-Aktien, Kursnotierungen...

Table with columns: Industriepapier, Kursnotierungen...

Table with columns: Aktien, Kursnotierungen...

Die Weierwerke haben die Weierwerke...

Table with columns: Kursnotierungen der Berliner Börse vom 19. April, 2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Kursnotierungen der Berliner Börse vom 19. April, 2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Kursnotierungen der Berliner Börse vom 19. April, 2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Kursnotierungen der Berliner Börse vom 19. April, 2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Kursnotierungen der Berliner Börse vom 19. April, 2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Kursnotierungen der Berliner Börse vom 19. April, 2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Kursnotierungen der Berliner Börse vom 19. April, 2 Uhr nachmittags.

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren...

